

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **16 (1909)**

Heft 45

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 5. Nov. 1909.

Nr. 45

16. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rector Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Jakob Grüniger, Rickenbach (Schwyz), und Wihl. Schnyder, Pylkirch, Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einfiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Inserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung Einfiedeln.

Inhalt: Vom Erziehungsgeetze Luzerns. — Vom Gesangsfurs in St. Gallen. — Einsprüche. — Kleine Sammlung schweizerischer Ortsnamen mit Erklärungen über deren Herkunft nach alphabetischer Reihenfolge. — Prosamen aus der Fortbildungsschule. — Aus Kantonen. — Briefkasten. — Inserate.

Vom Erziehungsgeetze Luzerns.

Den 11. u. 12. Oktober trat der Große Rat in die Fortsetzung der Beratung über ein neues Erziehungsgeetz ein. Referent war Herr Rat.-Rat Erni, dessen schneidiger Berichterstattung auch die prompte Erledigung des weitschichtigen Materials in 2 Sitzungen zuzuschreiben ist. Wir zitieren einige Neuerungen:

a. Art. 21 bis stellt die Privatschulen unter Aufsicht des Bezirksinspektors.

b. Art. 27 erweitert die Zahl der Lehrgegenstände durch das Turnen.

c. Art. 32 nimmt als Unterrichtsgegenstände für die Sekundarschule fakultativ auf: eine zweite Fremdsprache, Stenographie und Handfertigkeit.

d. Art. 37 läßt beim Lehrerseminar statt „Muster“schule Übungsschule sagen. Auch heißt es nun: Der Staat sorgt für genügende